

ESCH.DP.LU



DEMOKRATESCH  
PARTEI

Esch-Uelzecht

No bei dir.



Lëscht

2

FIR ESCH-UELZECHT:

**DALIAH SCHOLL & PIM KNAFF**

Löscht

2



# INHALT

4	<b>1   EINE STADT FÜR ALLE</b>
4	Kinder und Jugend
5	Zugänglichkeit und Inklusion
5	Nachbarschaftsnetzwerk Hoplr
5	Das dritte Alter
6	Safe Spaces
6	LGBTIQ+
7	Eine tierfreundliche Stadt
7	Freiwilliges Engagement
8	<b>2   MOBILITÄT</b>
8	Die Renaissance des Fahrrads
9	Die Tram kommt nach Esch
9	Neue Mobilitätsformen
10	Park & Ride
10	Kurzzeitparking für den Einzelhandel
10	Lokaler Mobilitätsplan
11	<b>3   KLIMA UND UMWELT</b>
11	Erneuerbare Energien
11	Begrünung und Trinkwasserspender
12	Kreislaufwirtschaft
12	Bürgerbeteiligung
12	Esch als verschwendungsfreie Stadt
13	Bodenschutz, Biodiversität und Nutzung von Regenwasser
14	<b>4   WIRTSCHAFTLICHE ENTWICKLUNG UND TOURISMUS</b>
14	Entwicklung des Stadtzentrums
15	Kommunale Gewerbesteuer (ICC)
16	Tourismus
18	<b>5   WOHNEN</b>
18	Die Escher Wohnungsbaugesellschaft
19	Jugendwohnungen
20	Baugenossenschaften
20	Intergenerationelles Wohnen
20	Alternatives, flexibles, barrierefreies und altersgerechtes Wohnen
20	Tiny Houses
21	<b>6   KULTUR</b>
23	<b>7   SPORT</b>
23	Leichtathletik-Komplex
23	Unsere Fussballplätze
24	Freizeitsport
24	Freibad
25	<b>8   SICHERHEIT</b>
25	Streetworker
25	Städtische Agenten
25	Private Sicherheitskräfte
26	Städtische Polizei
26	Kameraüberwachung
26	Hygiene

# 1

## EINE STADT FÜR ALLE

Die DP Esch will eine Stadt, in der sich alle wohl und sicher fühlen, eine Stadt, in der die Menschen gerne leben und sich frei entfalten können.



### Kinder und Jugend

Wir sind es unseren Kindern und Jugendlichen schuldig, ihnen ein gesundes, vielfältiges, faires, inklusives und friedliches Lebensumfeld zu bieten.

Vom frühesten Alter an müssen alle Escher Kinder betreut werden können. Jeder Schulneubau muss sowohl eine Kindertagesstätte, einen Précoce wie eine Maison Relais vorsehen. Die DP unterstützt weiterhin die Betreuung der Kinder durch Tagesmütter oder -väter sowie die Integration von Kinderkrippen in den Gewerbegebieten. Um Eltern mit unregelmäßigen Arbeitszeiten zu unterstützen, setzt sich die DP für flexiblere Öffnungszeiten ein.

Die DP Esch setzt sich für die Ausweitung des Angebots von Waldkindergärten und Waldschule ein, um mehr Escher Kindern die

Möglichkeit zu geben vom Unterricht nahe der Natur zu profitieren.

Der Schulweg unserer Kinder muss kurz und sicher sein. Die Nutzung des Pedibusses, bei dem sich die Kinder an einem Ort versammeln, um in Begleitung einer verantwortlichen erwachsenen Person zur Schule zu gehen, sollte verallgemeinert werden. Diese Möglichkeit sollte durch die Nutzung eines Velobusses auch auf das Fahrrad ausgeweitet werden. Wir sind der Meinung, dass der Ruffbus (ein Busdienst auf Abruf) für unsere Kinder in ganz Esch verfügbar sein sollte.

Es braucht Begegnungsräume für die Escher Jugend. Die DP verpflichtet sich, für Jugendliche zugängliche Multisportplätze sowie einen Skatepark zu schaffen. An diesen Orten können sich unsere Jugendlichen im Freien treffen.

# Zugänglichkeit und Inklusion

Der öffentliche Raum sollte so schnell wie möglich mit den Bestimmungen des neuen Gesetzes zur Barrierefreiheit in Einklang gebracht werden.

Um das Leben von Menschen mit eingeschränkter Mobilität zu erleichtern, wollen wir den autonomen Bus in der Alzettestraße in Betrieb halten oder sogar ausbauen. Die DP

unterstützt weiterhin den Rufbusdienst und erwägt, eine Ausweitung des Angebots zu prüfen. Darüber hinaus verpflichtet sich die DP, alle Stadtmöbel auf Barrierefreiheit überprüfen zu lassen und gegebenenfalls Armlehnen anzubringen. In jedem Stadtteil fordern wir eine Studie zur Integration sicherer, interessanter, inklusiver und gutgelegener Spielplätzen.

# Nachbarschaftsnetzwerk Hoplr

Um das Zusammenleben und den Austausch in den Escher Stadtteilen zu fördern, schlägt die DP vor die Nachbarschafts-App Hoplr zu nutzen, eine Plattform, die der Kommunikation zwischen den Menschen eines Stadtteils

gewidmet ist und die es auch den Vereinen ermöglicht, über Veranstaltungen, die im Stadtteil stattfinden, zu berichten.



# Das dritte Alter

Die DP ist stolz darauf, dass sie an der Gründung des BiBSS (Informationsbüro für spezielle Bedürfnisse und Senioren) beteiligt war. Ältere Menschen sind in jeder Hinsicht eine Bereicherung für unsere Gesellschaft. Daher setzt sich die DP dafür ein, eine Anlaufstelle zu schaffen, bei der alle älteren Menschen

Hilfe im Alltag finden können. Das von der Stadt angebotene Freizeitprogramm sollte angereichert und vielfältiger werden, um der Einsamkeit entgegenzuwirken. Vereine, die in diesem Sinne arbeiten, sollten unterstützt werden. Die Escher DP setzt sich weiterhin für die Eröffnung eines Generationenhauses ein.

# Safe Spaces

Die DP Esch setzt sich für sogenannte Safe Spaces in unserer Stadt ein. Dabei handelt es sich um analoge und/oder digitale Räume, in denen Menschen mit ähnlichen Diskriminierungs- und Marginalisierungserfahrungen zusammenkommen können, um sich

auszutauschen, zu organisieren und gegenseitig zu unterstützen. Auf diese Weise schaffen wir einen Schutzraum, der vor physischen Angriffen schützt. Ein Safe Space soll eine Art Zufluchtsort vor Marginalisierung, Diskriminierung oder jeder anderen Form von sozialer Ausgrenzung sein.



## LGBTIQ+

Auf Anfrage der DP fanden die Generalversammlung von Rainbow Cities sowie die größte Pride, die jemals in Luxemburg organisiert wurde, in Esch statt. Darüber hinaus wurde eine Esch zur Freedom Zone erklärt. Es wurde ein Haus der Vielfalt eröffnet und ein Wohltätigkeitsabend im Ariston von Rosa Lëtzebuerg organisiert.

Wir wollen die Organisation der Pride

Week weiterhin unterstützen und das dafür vorgesehene Budget deutlich erhöhen. Die DP wird dafür sorgen, dass Vereine, die sich für die Rechte von LGBTIQ+ einsetzen, ihren Platz im Haus der Vielfalt finden.

Darüber hinaus sollten Schulungen zu LGBTIQ+ Rechten sowohl für Mitarbeiter der Stadt, als auch für alle Bürger\*innen organisiert werden, um Respekt und Toleranz zu fördern.



## Eine tierfreundliche Stadt

Haustiere leisten einen wertvollen Beitrag für uns Menschen und unsere Gesellschaft. Aus diesem Grund verdienen sie unseren Respekt.

Die DP Esch setzt sich ein für:

- ein modernes und attraktives Tierheim;
- eine bessere Zusammenarbeit zwischen öffentlichen und privaten Akteuren im Bereich

des Tierschutzes und der Tierversorgung;

- mehr Grünflächen für Tiere in der Stadt;
- einen Friedhof für Tiere;
- ein "tierfreundliches" Label für z.B. Restaurants, Cafés oder Gebäude.

## Freiwilliges Engagement

Freiwillige Arbeit ist entscheidend für die nachhaltige Entwicklung unserer Gesellschaft, sei es im Naturschutz oder bei der Betreuung von schutzbedürftigen Menschen.

Wir setzen uns dafür ein, dass die Stadt Esch ein Freiwilligennetzwerk aufbaut, um die ehrenamtliche Arbeit in den Escher Vereinen zu fördern. Eine Plattform soll den Kontakt

zwischen den Vereinen und den Freiwilligen gewährleisten. Das Engagement solcher Freiwilligen ist entscheidend für den sozialen Zusammenhalt, die Umwelt und die Gesundheit.

In diesem Sinne würde ein Verdienstpreis für Freiwilligenarbeit von der Stadt Esch verliehen werden.

# 2

## MOBILITÄT

Die DP Esch steht für einen Paradigmenwechsel in der Art und Weise wie wir uns in und außerhalb der Gemeinde fortbewegen. Dies indem wir für eine aktive Mobilität werben (z.B. Fußgänger, Fahrrad) und einen möglichst großen Anteil des öffentlichen Raums, neben dem Auto, den Menschen sowie der Natur widmen.



### Die Renaissance des Fahrrads

Mit der längsten Fahrrad- und Fußgängerbrücke Europas die von Belval über das Arcelor-Mittal-Gelände nach Esch und der schnellen Fahrradbahn die weiter nach Luxemburg-Stadt führt, ist es der schwarz-grün-blauer Koalition in Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Mobilität und öffentliche Arbeiten geglückt das Fahrrad in und um Esch wieder in den Vordergrund zu stellen.

Ausgehend von dieser, für das Radfahren entscheidenden Achse werden wir uns dafür einsetzen, dass kommunale Radwege eine eigene Spur erhalten und an das nationale Radwegenetz angeschlossen werden. Durch großflächige Absicherungen und einer eigenen Farbe für Radwege, soll man sich in Sicherheit durch Esch bewegen können.

Raum für diese Radwege, aber auch Grünflächen und Terrassen entsteht durch ein konsequentes gruppieren von Parkplätzen und dem Einrichten von Einbahnstraßen.

Neben dem kontinuierlichen Ausbau

von Fahrradboxen (z.B. mBOX), sollen flächendeckend Fahrradstellplätze in der Gemeinde integriert werden.

Für Neubaugebiete soll ein Parkschlüssel von einem Fahrrad pro Person bzw. Arbeitsplatz festgelegt werden. So soll garantiert werden, dass bei neuen Bauprojekten ausreichend Platz für das Fahrrad vorgesehen wird. Oft scheitert die Verwendung des Fahrrads daran, dass es zu umständlich ist dieses aus dem Untergeschoss zu holen. Fahrradboxen könnten so auch vor den Wohngebäuden bzw. in deren Erdgeschoss für einen erleichterten Zugang sorgen.

Unserer Meinung nach sollte die Gemeinde Esch mit gutem Beispiel vorangehen und den kommunalen und interkommunalen Angestellten Umkleideräume mit Duschen sowie Leihfahrräder zur Verfügung stellen.



## Die Tram kommt nach Esch

Neben der Fahrradbahn von Esch in die Hauptstadt, wird zudem die Tram ihren Weg nach Esch finden. Hierbei ist es uns wichtig, dass diese konsequent mit Mobilitätshubs ausgestattet werden. Mobilityhubs ermöglichen ein einfaches Umsteigen vom Auto, auf das

Fahrrad oder den Bus. Die Tram soll so neben einem verbesserten Angebot an öffentlichen Transportmitteln, zu weniger Busverkehr, weniger Lärm und weniger Luftverschmutzung beitragen.

## Neue Mobilitätsformen

Als DP Esch wollen wir neben dem Besitz von Mobilität (Fahrrad, Auto, usw.), auch das Nutzen von Mobilitätsdiensten anbieten. Deshalb stehen wir für den Ausbau vom interkommunalen Dienst „Vël'ok“ oder von Car-Sharing Diensten wie „Flex“ von der CFL.

In Zukunft sollen dieses Angebot Schritt für Schritt ausweitert werden, indem auch sogenannte Lastenfahrräder zum Ausleihen angeboten werden. Solche Räder sind mit Kisten ausgestattet und eignen sich demnach gut für Einkäufe oder für Ausflüge mit Kindern.

## Park & Ride

Nach dem Vorbild vieler europäischer Städte setzen wir uns für die Einrichtung kostenloser Auffangparkplätze am Stadtrand ein, die mit dem Radwegenetz und den öffentlichen

Verkehrsmitteln verbunden sind. Dadurch würde das Stadtzentrum erheblich entlastet werden.

## Kurzzeitparking für den Einzelhandel

Als Unterstützung für den Escher Einzelhandel, setzen wir uns für ein gratis Kurzzeitparksystem (max. 30 Min.) nahe der Geschäfte ein. Diese Stellplätze sollen mit einer digitalen Parkuhr ausgestattet sein die sicherstellen soll, dass

diese Stellplätze nur für Einkäufe genutzt werden.



## Lokaler Mobilitätsplan

Die Umsetzung der oben genannten Maßnahmen erfordert eine kurz-, mittel- und langfristige Strategie. Aus diesem Grund wurde kürzlich der lokale Mobilitätsplan 2035 erstellt.

Da die Zukunft Herausforderungen wie die Entkarbonisierung des Straßenverkehrs oder Mobilitätsinnovationen wie das autonome Fahren mit sich bringen wird, setzen wir uns dafür ein, dass dieser Plan in Zusammenarbeit

mit Fachleuten aus Forschung, der Politik und der Zivilgesellschaft weiterentwickelt wird. Ein ständiger Ausschuss soll dafür sorgen, dass die Umsetzung und Anpassung dieses Mobilitätsplans in den kommenden Jahren gewährleistet ist.

# 3

## KLIMA UND UMWELT

Eine saubere Umwelt ist wichtig für die Gesundheit und das Wohlbefinden unserer Mitmenschen. Wir haben eine Reihe Ideen um unsere Stadt (noch) ökologischer und nachhaltiger zu gestalten und so unseren Beitrag zum Einhalten der Pariser Klimaschutzziele zu leisten.

### Erneuerbare Energien

Die Gemeinde Esch muss ihrer Vorbildfunktion in Sachen erneuerbare Energien und Energieeffizienz gerecht werden und auf dementsprechende Technologien umsteigen. Wir erhoffen uns dadurch einen Schub für die Produktion und die Erforschung von erneuerbaren Energien. Jedes öffentliche Gebäude soll so schnell es geht mit lokal produziertem Strom versorgt werden. In dieser Hinsicht, werden wir die Einrichtung sowie die

Nutzung von Photovoltaikanlagen auf den Dächern der kommunalen Gebäude konsequent ausbauen. Weiter unterstützen wir grundsätzlich Partnerschaften mit lokalen und regionalen Energiekooperativen, die den energetischen Wechsel vorantreiben. Ebenso soll der Fuhrpark der Gemeinde schrittweise ganz auf CO<sub>2</sub>-neutrale Kraftfahrzeuge umgestellt und die öffentlichen Gebäude energetisch saniert werden.

### Begrünung und Trinkwasserspender

Wir wollen noch mehr Grünflächen in öffentlichen Raum schaffen. So sollen in neuen Vierteln die Straßen mit Bäumen versehen werden. Auch die Dächer und die Fassaden der Gebäude sollen womöglich bepflanzt werden. Die Stadt könnte Workshops anbieten wie Gärten oder Terrassen grüner gestaltet werden können. Die Escher DP wird an viel besuchten Orten gratis Trinkwasserspender aufstellen.

Wir wollen diese Grünflächen und

Infrastrukturen für Partnerschaften zugänglich machen. Einerseits sollen Menschen, Schulen oder Betriebe die Möglichkeit haben sich ehrenamtlich um das Bepflanzen und die Pflege dieser Flächen zu kümmern. Andererseits, sollen Trinkwasserspender z.B. von Betrieben gesponsert werden können.

## Kreislaufwirtschaft

Die Escher DP schlägt vor die öffentlichen Gebäude in Esch auf eine nachhaltige und innovative Art zu bauen, nämlich nach dem Prinzip der Kreislaufwirtschaft. Hierbei

handelt es sich um Gebäude, die nicht nur energieeffizient, sondern total aus schadstoffarmen, natürlichen Materialien gebaut sind, welche weiterverwertbar sind.

## Bürgerbeteiligung

So wie es für den Klimabürgerrat der Fall ist, will die Escher DP auch auf lokaler Ebene seine Bevölkerung besser beim Ausarbeiten von konkreten, klimapolitischen Maßnahmen einbinden. Wir werden regelmäßig Informations- und Sensibilisierungskampagnen für Erwachsene, Jugendliche sowie Kinder organisieren und Beratung in Sachen Energiesparen für Privatpersonen als auch für Betriebe ausbauen. Zu den üblichen finanziellen Auflagen die bei einer öffentlichen Ausschreibung anstehen, sollen auch Faktoren

wie Umweltverträglichkeit, schonender Wasserverbrauch und Energieeffizienz dazu kommen.

Jede Veranstaltung in der Stadt soll den Nachhaltigkeitskriterien entsprechen und den Anforderungen des Labels « green event » der SuperdrecksKëscht entsprechen. Esch soll die örtlichen Vereine dabei begleiten und unterstützen. Die Stadt könnte eventuell nachhaltige Veranstaltungen finanziell unterstützen, bzw. ihre Unterstützung an dementsprechenden Kriterien knüpfen.

## Esch als verschwendungsfreie Stadt

Ein Drittel der Lebensmittel auf der Welt landen im Müll, während Millionen Leute auf der Welt hungern und es Engpässe bei der Versorgung mit Weizen gibt. Neben unserer ethischen Verpflichtung darf man die ökologische Dimension des Problems nicht vergessen. Die

Escher DP wird dafür sorgen, dass die Gemeinde über den Weg einer Kampagne auf antigaspi.lu zu diesem Thema sensibilisiert. Weiter fordern wir eine Zusammenarbeit der Stadt mit Akteuren im Bereich Foodsharing.



## Bodenschutz, Biodiversität und Nutzung von Regenwasser

Den aktiven Schutz vom Boden gehört zu den absoluten Prioritäten im Umweltbereich. Die Escher DP wird nicht nur verhindern, dass der Zustand von unseren Böden sich verschlechtert, sondern auch, dass die verschmutzten Böden saniert werden. Um eine qualitativ hochwertige Trinkwasserversorgung zu garantieren, ist ein effizienter Quellenschutz absolut notwendig.

Die Escher DP wird auch den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln eindämmen, die Wiesen und Grünflächen an den Straßen entlang auf späte Mahd zurückgreifen und lokale Biotopen,

wie Feuchtwiesen, schützen und renaturieren.

Wir wollen auch möglichst viel auf Flächenversiegelung verzichten und Alternativen fördern wie z.B. Wasserversickerungsanlagen oder Ökoparkplätze. Die DP unterstützt das Konzept einer Sponge-City, also einer Stadt wo das Regenwasser lokal aufgefangen und gespeichert wird, statt in den Abwasserleitungen zu landen. Somit können unter anderem Bäume im öffentlichen Raum bewässert werden.

# 4

## 4. WIRTSCHAFTLICHE ENTWICKLUNG UND TOURISMUS



### Entwicklung des Stadtzentrums

Am Anfang der Legislaturperiode, wurde betreffend des Stadtkerns eine größere Umfrage bei der Bevölkerung, bei den Geschäftsleuten und bei den Kunden durchgeführt um Denkanstöße zur Verbesserung des Stadtzentrums zu geben. Aufbauend auf den Schlussfolgerungen dieser Umfrage wurden viele Änderungen vorgenommen, das Stadtzentrum wurde begrünt, neue Sitzflächen wurden angeordnet, neue Mülleimer wurden installiert, eine öffentliche und überwachte Toilette wurde im Stadtzentrum für die Kunden angelegt.

Um den Leerstand, der Esch, wie auch alle anderen Städte im In- und Ausland betrifft, zu beheben, wurden neue Instrumente ausgearbeitet und eingesetzt.

Stellvertretend für alle diese Projekte steht das Projekt CLAIRE bei dem es zur Vermittlung zwischen Lokaleigentümern und eventuellen Investoren oder Geschäftsleuten kommen soll.

Des Weiteren wurde unter der Regie der DP zwei Pop-up Stores im Zentrum eingerichtet die in den letzten vier Jahren, viele verschiedenste Geschäftszweige empfangen haben. Zwei dieser

Pop-up Stores, das ist das Ziel, haben sich in der Alzettestraße niedergelassen.

Eine Geschäftslokalbörse wurde eingesetzt um potentiellen Investoren das Angebot an leerstehenden Lokalen auf einfache Weise vorzustellen. Um die Gründung eines Geschäftes in Esch zu erleichtern, wurde eine Eröffnungsprämie für jedes neue Geschäft vom Gemeinderat gestimmt. Im Gegenzug, wird auf länger leerstehenden Geschäftsflächen welche zu Spekulationsgründen genutzt werden, eine Gebühr erhoben werden.

Die eigens gegründete Abteilung "Wirtschaftliche Entwicklung" mit ihren Beschäftigten versucht jeden Tag das Umfeld für die Geschäftswelt in Esch zu verbessern. Daneben wurde das ESCHER BLOG eingesetzt um über die sozialen Medien unsere Geschäfte und ihre Leute dem Publikum vorzustellen.

Die DP wird sich dafür einsetzen die bestehenden Strukturen zu erweitern um den Geschäftsleuten bei der Integration neuer Projekten behilflich zu sein.

Wir werden uns auch dafür einsetzen weitere Pop-up Konzepte zu fördern und dass die Concept-stores ihren Platz in Esch finden, bieten sie doch Geschäftsleuten die Möglichkeit Geschäftsflächen zu teilen und so durch

verschiedene Kundschaften Synergien zu fördern die dem Handel profitieren. Die DP wird auch weiterhin dafür einstehen, dass die Stadt Esch Geschäftslokale welche längere Zeit leer stehen anmietet um diese dann an neue attraktive Lokale weiter zu vermieten und somit dem Geschäftseigentümer die Garantie bieten über längerer Zeit eine Miete zu beziehen. In Gegenleistung soll der Eigentümer dann weniger hohe Mieten einziehen.

Die DP wird sich auch einsetzen, dass die Lokale welche heute noch geschlossen sind, weil sie die Anforderungen des CGDIS oder der ITM nicht erfüllen, renoviert werden und so dem Markt zugeführt werden können.

Sehr wichtig ist auch, dass das Stadtzentrum durch viele Animationen attraktiver gestaltet wird. Zusammen mit dem Escher Geschäftsverband wird die DP versuchen eine Neuorganisation der Escher Braderien in die Wege zu leiten. Die durch die Europäische Kulturhauptstadt entstandene Dynamik im Bereich Kultur soll auch dem Handel zu Gute kommen und die Kulturveranstaltungen im freien Raum sollen prioritär im Escher Zentrum organisiert werden. Die Renovation und Instandsetzung der Alzettestraße wird mit sich bringen, dass unser Stadtzentrum in neuem Glanz erstrahlen wird.

## Kommunale Gewerbesteuer

Im Bereich wirtschaftliche Entwicklung hat die jetzige Mehrheit zu Beginn der Mandatsperiode nicht nur symbolisch den Hebelsatz der kommunalen Gewerbesteuer für Betriebe nach unten angepasst. Diese Anpassung hatte unter anderem als positive Folge, dass in Esch mehrere Betriebe angesiedelt werden konnten, die teilweise sehr viele Arbeitsplätze auf unserem Gebiet erschaffen haben. Laut

letztem Bericht vom « Observatoire social », wurden in den letzten Jahren 20 Prozent mehr Arbeitsplätze auf dem Gebiet der Stadt Esch erschaffen. Deshalb schlägt die DP Esch auch vor die Gemeindesteuer der, der Stadt Luxemburg anzupassen, um so auch der wirtschaftlichen Entwicklung unserer Stadt bessere Chancen zur Ansiedlung weiterer Betriebe zu verschaffen.



## Tourismus

Ökonomische Entwicklung geht mit Tourismus einher.

In diesem Bereich ist unter DP-Beteiligung vieles erreicht worden.

Das City Tourist Office hat einen neuen Standort inmitten der Alzettestraße bezogen und beherbergt jetzt zusätzlich die Abteilung für wirtschaftliche Entwicklung.

Außerdem wurde eine Tourismusstrategie erarbeitet, die es erlauben soll Esch als Mittelpunkt der Südregion darzustellen und Besucher aus dem In- und Ausland nach Esch zu bringen.

Mit der neuen Website EXPLORE ESCH wurde ein Instrument erarbeitet welches auf einfache Weise alle Attraktionen der Stadt Esch anzeigt. Dieses wichtige Instrument wird es dem Besucher erlauben, mit einigen Klicks die Agenda der Stadt Esch zu durchblicken und unsere kulturellen, architektonischen und historischen Attraktionen zu erkennen.

Das Konzept der Baumhäuser auf dem Galgenberg erfreut sich großer Beliebtheit. Die DP wird sich einsetzen, dass in Zukunft dieses Konzept weiterentwickelt wird.

Weiterhin wird die DP sich einsetzen,



zusammen mit dem aktuellen Betreiber, das Escher Camping neu zu strukturieren, um diesen optimal zu verwalten und das Escher Camping zu einem modernen, komfortablen, funktionellen und gut besuchten Camping der Extraklasse zu machen.

Durch die Kunstaussstellung unter freiem Himmel, dem Skulpturen-Rundweg der quer durch die Stadt führte, wurden zahlreiche Besucher nach Esch gelockt. Die Anzahl der verschiedenen Stadtführungen in mehreren Sprachen wurden aufgestockt und erfreuen sich großer Beliebtheit.

Die DP wird auch in Zukunft das touristische Angebot der Stadt Esch und seiner Naturzentren ringsumher durch grenzüberschreitende Werbekampagnen.

Wir wollen auch z.B. das Projekt einer Rodelbahn auf dem Galgenberg unter die Lupe nehmen.

Solche Maßnahmen sind unbedingt nötig und werden auch in Zukunft von der DP mitgetragen werden. Durch die Organisation größerer Events dazu beitragen, ein zahlreiches Publikum nach Esch zu locken, muss auch weiterhin das Ziel jeder Gemeindeführung sein.

# 5

## WOHNEN

Die Wohnungskrise erschwert es immer mehr Leuten in Luxemburg eine Wohnung zu finden. Als zweitgrößte Stadt, kommt der Stadt Esch eine besonders wichtige Rolle zu, um dem entgegenzuwirken. Deshalb setzt sich die DP ein, dass nachhaltig in den erschwinglichen Wohnungsbau investiert wird und dass alternative Wohnungsformen zur sozialen Mischung beitragen.



### Die Escher Wohnungsbaugesellschaft

Wir setzen uns für die Gründung einer Escher Wohnungsbaugesellschaft ein. Anders als bei den nationalen Wohnungsbaugesellschaften wie der SNHBM, würde eine lokale Wohnungsbaugesellschaft den lokalen Kontext besser kennen und dadurch gezielter erschwingliche Wohnungsbauprojekte umsetzen können.

Die Escher Wohnungsbaugesellschaft soll alles was den Wohnungsbau in Esch angeht übernehmen. So soll diese Wohnungen

in bestehenden Wohnviertel renovieren, energetisch sanieren oder neu bauen und in neuen Wohngebieten, soll sie dazu beitragen, dass klimafreundlich und mit dem Menschen im Mittelpunkt gebaut wird. Konkret heißt das, das verkehrsberuhigte Viertel mit qualitativen Grünflächen und zentralen Mobilitätshubs (für Auto, Fahrrad, Bus, u.s.w.) entstehen sollen. Auch die Verwaltung der Wohnungen die schon in kommunalem Besitz sind sollen in Zukunft von der Escher Wohnungsbaugesellschaft übernommen werden.



## Jugendwohnungen

Bezahlbaren Wohnraum zu finden stellt vor allem für junge Leute eine große Herausforderung dar. Nach ihrer Ausbildung, bzw. Studium, haben diese kaum die finanziellen Mittel sich eine Wohnung zu leisten (Kauf oder Miete) und so endlich den Schritt in die Selbständigkeit zu wagen.

Wir setzen uns dafür ein, dass in Esch Jugendwohnungen gebaut werden. Die Grundidee besteht darin, dass junge Erwachsene bis 30 Jahre die keine Möglichkeit haben sich eine Wohnung auf dem normalen Immobilienmarkt zu leisten, bei ihrem Start in die Unabhängigkeit unter die Arme zu greifen. Bei diesen Jugendwohnungen handelt es sich,

in der Regel, um kleine möblierte Studios mit einer erschwinglichen Miete, wobei das Konzept im Ganzen, wie auch die Gemeinschaft eine wichtige Rolle spielen. Hier soll auch die Mietdauer zeitlich begrenzt sein. Es soll eine Starthilfe sein.

Neben den Studios soll es nämlich auch gemeinsam genutzte Räumlichkeiten geben. So ist die Jugendwohnung nicht nur finanziell vorteilhaft, sondern sie hilft auch den jungen Erwachsenen sich weniger allein zu fühlen.

# Baugenossenschaften

Baugenossenschaften sind eine kooperative Form von Wohnungsbaugesellschaften, bei der die Miete an eine Gesellschaft gezahlt wird in der man selber beteiligt ist. Im Gegensatz zu privaten Promoteuren, ist diese Form von Wohnungsbaugesellschaft nicht profitorientiert. So können die Kosten fürs Wohnen, im Vergleich zum privaten Wohnungsmarkt, gesenkt werden.

Eine große Hürde sind die hohen Preise der Grundstücke in Luxemburg. Eine Möglichkeit

dieser entgegenzuwirken wäre das Verpachten von Grundstücken über eine längere Zeit (99 Jahre in der Regel).

Die DP Esch wird sich einsetzen, dass ein Teil der kommunalen Grundstücke für diese kooperative Wohnform zurückbehalten werden.

# Intergenerationelles Wohnen

Intergenerationelle Wohnungen sind Wohngebäude mit Menschen allen Alters, mit unterschiedlicher Herkunft oder kulturellem Background. Die DP Esch wird die Gründung

von Mehrgenerationshäuser unterstützen und so den intergenerationellen Zusammenhalt in der Gemeinde stärken.

# Alternatives, flexibles, barrierefreies und altersgerechtes Wohnen

Die DP Esch wird bei größeren Wohnungsbauprojekten (wie das schon z.B. im neuen Viertel „Rout Lëns“ vorgesehen ist) alternative Wohnformen für älteren Menschen

einplanen und dafür sorgen, dass soziale und medizinischen Infrastrukturen in der Nachbarschaft gelegen sind.

# Tiny Houses

Die DP Esch wird auch die kommunalen Bauvorschriften anpassen, damit alternative

Wohnformen, wie z.B. sogenannte „Tiny Houses“ errichtet werden können.

# 6

## KULTUR



Die DP setzt sich für die Fortführung des Kulturentwicklungsplans der Stadt ein, wie wir ihn seit Herbst 2017 verfolgen, um Esch zu einem kulturellen Zentrum zu machen, das sowohl auf nationaler als auch auf internationaler Ebene für sein kulturelles Angebot und seine Vielfalt anerkannt ist.

Dank Esch2022 hat die Kultur in Esch an Fahrt aufgenommen und unter der Leitung der DP wurde die Kulturstrategie, die auf 10 Jahre angelegt ist, zum größten Teil in 5 Jahren umgesetzt.

Ebenfalls unter der Leitung der DP und mit der Unterstützung eines fast immer einstimmigen Gemeinderats wurde das Angebot unserer kulturellen Einrichtungen um 4 Kulturhäuser erweitert. Die Kenschthal, ein Raum für zeitgenössische Kunst, und das Bridderhaus, eine Künstlerresidenz, wurden beide von der Vereinigung FrEsch eröffnet und nach ihrem großen Erfolg wurde beschlossen, sie zu vollwertigen Escher Kulturinstitutionen zu machen. Das ehemalige Kino Ariston wurde zu einer zweiten Bühne für das Stadttheater mit hauptsächlich Produktionen und Aufführungen für ein jüngeres Publikum. Und schließlich das

Bâtiment 4, ein kultureller Ort, der mit seinen kreativen Werkstätten vielen Künstlern die Möglichkeit bietet, ihre Kunst voll und ganz und unter guten Bedingungen auszuleben.

In Zusammenarbeit mit der Tourismusabteilung entstand die spektakuläre Freiluftausstellung "Nothing is permanent" mit über 20 Skulpturen. Die DP wird die Fortführung dieses Projekts in einer neuen Form unterstützen. Die DP möchte insbesondere mehr Raum für Escher und regionale Künstler schaffen.

Das Konzept der Kulturnacht, das 2018 zum ersten Mal eingeführt wurde, wurde für das Kulturjahr 2022 verfünffacht und zog mehr als 60.000 Menschen an. Ein riesiger Erfolg!

Die Francofolies, die ebenfalls ein Verdienst der DP sind, waren ein riesiger Erfolg und sollen in den kommenden Jahren wiederholt werden.

Das Kulturjahr brachte mehrere wichtige Vorteile für die Stadt Esch:

- Die Zahl unserer kulturellen Einrichtungen wurde erweitert,
- die Zusammenarbeit mit unseren französischen Nachbarn wurde verbessert und

neue Synergien gefunden,

- die Sichtbarkeit der Stadt Esch hat einen gigantischen Sprung gemacht und
- Hunderte von Kunstprojekten wurden ins Leben gerufen.

Die Europäische Kommission hat den Erfolg von Esch2022 übrigens anerkannt, indem sie unserer Stadt den mit 1,5 Mio. € dotierten Melina-Mercouri-Preis verliehen hat, der bestätigt, dass Esch2022 den Anforderungen der EU gerecht geworden ist.

Es ist nun unsere Aufgabe, die Qualität des kulturellen Angebots von 2022 in allen unseren Kultureinrichtungen, sowohl den alten als auch den neuen, fortzuführen.

Die Renovierung unserer Kulturfabrik ist dabei von größter Bedeutung. Dieses alternative Kulturhaus ist fest im kulturellen Gefüge der Stadt verankert und muss finanzielle Unterstützung erhalten, um seine Renovierungspläne kurzfristig umsetzen zu können.

Die DP setzt sich auch dafür ein, dass im neuen Stadtteil Metzeschmelz ein Gebäude errichtet wird, in dem das Kulturzentrum untergebracht werden kann.

Trotz der neu geschaffenen Institutionen kann die Stadt Esch immer noch keinen Saal geltend machen, der eine größere Anzahl von Personen aufnehmen kann und in dem die zahlreichen Vereine ihre Büros einrichten könnten.

Kultur für alle zugänglich zu machen, bleibt eine Priorität für die DP. Wir setzen uns für die Modernisierung der Stadtbibliothek ein und erweitern das Angebot durch eine mobile Bibliothek, die regelmäßig in die verschiedenen Stadtteile fährt, um allen in Esch den Zugang zu Wissen zu ermöglichen.

Auch die Kleinsten sollten schon frühzeitig Zugang zum kulturellen Angebot erhalten, und zwar durch eine Kinderkunstakademie.

Durch die Integration der Kultur als Pfeiler der Stadtentwicklung haben die lokalen Wirtschaftsakteure einen wichtigen neuen Impuls erhalten. Die DP will an diesen Erfolg anknüpfen und zusätzliche Arbeitsplätze im Kulturbereich schaffen.

Wie im zweiten Teil der Kulturstrategie vorgesehen, wird sich die DP dafür einsetzen, dass die Bevölkerung aufgefordert wird, sich an der Kulturplanung zu beteiligen.

Darüber hinaus werden die Kulturverbände immer auf die Unterstützung der DP zählen können.



# 7

## SPORT

Dank der aktuellen Mehrheit wird Esch das Sportmuseum und das nationale Tenniszentrum erhalten, und in Lallange wurden zahlreiche Infrastrukturen modernisiert oder sogar neu gebaut. Auf dieser Grundlage wird sich die DP Esch weiterhin für den Sport einsetzen:

### Leichtathletik-Komplex

Die DP wird sich dafür einsetzen, dass ein Sportkomplex gebaut wird, der ausschließlich der Leichtathletik gewidmet ist.



### Unsere Fussballplätze

Mit der DP können die Vereine auf eine Modernisierung ihrer Infrastrukturen zählen.



## Freizeitsport

Die DP setzt sich weiterhin für die Entwicklung von Freizeitsportanlagen ein, die allen zugänglich sind, ohne dass sie Mitglied in einem Verein sein müssen.



## Freibad

Die DP ist weiterhin bestrebt, einen Standort für ein Freibad zu finden.

# 8

## SICHERHEIT

Im März 2023 wurde der lokale Sicherheitsplan (PLS) der Stadt Esch-sur-Alzette vorgestellt, der 90 Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit enthält. In diesem Sinne schlägt der DP folgende Maßnahmen vor:



### Streetworker

Mehr Sicherheit erfordert auch eine bessere Sozialpolitik. Seit ihrem Amtsantritt hat die derzeitige Koalition ein Team von Streetworkern eingestellt, die auf Obdachlose zugehen und so

Probleme lösen und Konflikte vermeiden. Dieses Team benötigt jedoch Verstärkung.

### Städtische Agenten

Vor kurzem wurden die Kompetenzen unserer Gemeindebeamten durch das Innenministerium erweitert. Diese neuen Kompetenzen eröffnen neue Möglichkeiten, gegen alle Arten von

Ordnungswidrigkeiten vorzugehen, wie z. B. Lärmbelästigung, Blockieren öffentlicher Straßen, Müllablagerung außerhalb der erlaubten Zeitfenster oder Feuerwerkskörper.

### Private Sicherheitskräfte

Die Gemeinde sollte Vereinbarungen mit privaten Sicherheitsfirmen abschließen, die Tag und Nacht an bestimmten Orten patrouillieren.

Diese Sicherheitsbeamten müssten mit unseren Gemeindebeamten und der Polizei zusammenarbeiten.

# Städtische Polizei

Die DP Esch verpflichtet sich, sich bei der Regierung für die Schaffung einer Stadtpolizei einzusetzen.



## Kameraüberwachung

Der lokale Sicherheitsplan (PLS) sieht bereits die Installation von 8 Videoüberwachungskameras vor. Für den PD muss die Polizei auf Videoaufzeichnungen anderer Kameras zurückgreifen können, die an relevanten Orten installiert sind. Es ist jedoch wichtig, dass nicht

überall Kameras installiert werden und dass die Kameras leicht demontierbar sind, um sie an einem anderen strategischen Ort aufstellen zu können.

Die DP ist gegen eine allgemeine und unbegründete Überwachung.

## Hygiene

Mit der Einführung der bedarfsorientierten Abholung von Sperrmüll und Schrott im letzten Jahr sind die Straßen bereits deutlich sauberer geworden. Außerdem muss man nicht mehr in den Abfallkalender schauen oder Sperrmüll von Schrott trennen.

Das im neuen Abfallgesetz festgelegte Verursacherprinzip sollte weiter verfeinert werden, um die Trennungsraten zu verbessern und so die Menge an nicht recycelbarem Müll zu reduzieren.

Mit der Erhöhung der Präsenz des Personals, das für die Bekämpfung von Unhöflichkeiten auf den Straßen von Esch zuständig ist, wird unsere Stadt sauberer werden und somit die Qualität für alle Escherinnen und Escher verbessert werden.

# No bei dir.

Löscht

2



# No bei dir.

EIS KANDIDATE

FIR D'STAD ESCH-UELZECHT

Lëscht

2



**PIM  
KNAFF**

Schäffen, Deputéierten  
Avocat à la Cour  
57 Joer



**DALIAH  
SCHOLL**

Gemengeconseillère  
Musicienne - Flütiste Dipl.  
49 Joer



**MICHAEL  
AGOSTINI**

Bauingenieur mat  
Spezialisatioun am Urbanismus  
33 Joer



**JEAN-MARC  
ASSA**

Jurist  
49 Joer



**MARIA  
CARDOSO**

Employée privée  
51 Joer



**MELISSA  
DE ARAUJO DIAS**

Affekotin  
27 Joer



**VITAL  
FERNANDES**

Pensionnaire  
70 Joer



**BOB  
GRETHEN**

Employé de banque  
50 Joer



**CHRISTIAN  
KLEIN**

Informatiker  
43 Joer



**MICHEL  
KMIOTEK**

Entrepreneur  
36 Joer



**BRIDY  
QUINTUS**

Restaurateur e.r.  
77 Joer



**CARMEN  
RASQUIN**

Kinésithérapeute  
56 Joer



**CLAUDINE  
SCHMITT**

Patronne vun engem  
Weiderbildungsinstitut  
(Wellbeing At Work sàrl)  
54 Joer



**MARIE-ALIX  
SCHUMACHER**

Assistante social e.r.  
72 Joer



**AMELA  
SKENDEROVIĆ**

Enseignante  
27 Joer



**ALAIN  
SPIES**

Gemengebeamten  
56 Joer



**SIMON  
THACKERAY**

Informatiker  
53 Joer



**RENÉE  
WAGNER ÉPOUSE  
ZINNEN**

Pensionnée  
73 Joer



**PASCAL  
WELTER**

Employé privé  
56 Joer